



TUDOR RANGER

Dieses Jahr präsentiert TUDOR zum 70. Jahrestag der britischen Nordgrönland-Expedition das Modell Ranger, eine Funktionsuhr ganz im Geiste dieses wagemutigen Abenteurers. Sie verfügt über das Manufakturwerk Kaliber MT5402, ein Gehäuse von 39 Millimeter Durchmesser und eine Schließe mit Schnellverstellsystem.

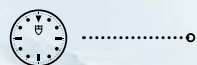
Am 8. Juli 1952 brach die britische Nordgrönland-Expedition von Deptford, einem Stadtteil von London am Ufer der Themse, zu einer zweijährigen wissenschaftlichen Mission auf, um die Eisschilde in Grönland zu untersuchen. Die Mitglieder der Expedition, hauptsächlich britische Wissenschaftler und Seeleute, waren mit dem brandneuen Modell Oyster Prince ausgestattet, der ersten Armbanduhr von TUDOR, die zugleich automatisch und wasserdicht war. Sie führten an verschiedenen Stellen umfassende glaziologische und seismische Untersuchungen durch. Darüber hinaus wurden sie von TUDOR gebeten, nach einer vorher festgelegten Methode Leistungsdaten für die 30 Oyster Prince Modelle zu sammeln, die extremen Bedingungen ausgesetzt waren. Es ist dieser Abenteurergeist der Pioniere der Arktisforschung, dem das neueste Modell der Modelllinie Ranger die Ehre erweist. Dabei bietet es eine erschwingliche Kombination von modernster Uhrmacherkunst und historischer Ästhetik.





Gekörntes, mattschwarzes gewölbtes Zifferblatt

mit Stundenindizes, die mit der hochwertigen phosphoreszierenden Swiss Super-LumiNova®-Beschichtung versehen sind



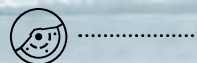
„Ranger“-Zeiger

mit der hochwertigen phosphoreszierenden Swiss Super-LumiNova®Beschichtung



Manufakturwerk Kaliber MT5402,

zertifiziert vom Schweizer Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC), mit Siliziumfeder und einer Gangreserve von ca. 70 Stunden



Satiniertes Gehäuse

in Edelstahl 316L, 39 mm Durchmesser, mit einer feststehenden Lünette in Edelstahl 316L



Drei verschiedene Armbänder:

olivgrünes Textilband aus Jacquardgewebe mit roten und beigefarbenem Streifen, Hybridarmband aus Kautschuk und Leder oder Armband in Edelstahl 316L mit TUDOR „T-fit“-Schließe mit Schnellverstellungssystem



Fünffährige übertragbare Garantie ohne Registrierung oder vorgeschriebene regelmäßige Wartung



DIE GESCHICHTE DER RANGER

Die Geschichte des Namens „Ranger“ reicht weiter zurück als die britische Nordgrönland-Expedition. Obwohl die TUDOR Uhren, die von 1952 bis 1954 von den Expeditionsmitgliedern getragen wurden, nie diesen Namen auf ihrem Zifferblatt trugen, haben die nachfolgenden Ranger Modelle das Konzept der Expeditionsuhr beibehalten, welches zu jener Zeit bei TUDOR entstand – das Konzept eines robusten, praktischen und erschwinglichen Instruments.



Die Modelllinie TUDOR Ranger hat ihren Ursprung im Jahr 1929. In jenem Jahr ließ Hans Wilsdorf den Namen „Ranger“ rechtlich schützen, drei Jahre nachdem er den Markennamen „The TUDOR“ registriert hatte. Damals wurde der Name nicht für ein bestimmtes Modell verwendet, sondern diente dazu, einigen Modellen der TUDOR Kollektion einen abenteuerlichen Aspekt zu verleihen. Die typische Ästhetik der Ranger trat erst ab den 1960er-Jahren auf: große arabische Ziffern, großzügig versehen mit Leuchtmasse bei 3 (für Modelle ohne Datumsanzeige), 6, 9 und 12 Uhr, sowie einzigartig gestaltete Zeiger.


Bureau Fédéral de la Propriété Intellectuelle

Attestation de l'enregistrement de la marque suisse N° 71101

Le Bureau soussigné atteste qu'il a enregistré dans le registre suisse des marques la marque dont la publication est reproduite ci-dessous :

N° 71101. — Date de dépôt: 21 octobre 1929, 18½ h.
Hans Wilsdorf, fabrication,
Genève (Suisse).
Montres et parties de montres.

RANGER



Mandataire: *A. Bugnion, Genève.*

Date de la publication : Feuille Officielle Suisse du Commerce
N° 265, du 12 Nov. 1929
Berne, le 15 Nov. 1929

Bureau Fédéral
de la Propriété Intellectuelle,
Le Directeur : *Knafl*

La protection résultant de l'enregistrement dure 20 ans. Elle est complétée : pour l'enregistrement d'une marque nouvelle, à partir du jour du dépôt de la marque ; pour le renouvellement d'un enregistrement, à partir de la date indiquée dans la publication du renouvellement.
Le titulaire de la marque peut en tout temps, pendant le délai de protection, faire renouveler l'enregistrement pour une période de même durée. Si le renouvellement n'est pas demandé dans les six mois à compter de l'échéance de la période de protection antérieure, l'enregistrement est radié et la marque ne peut être déposée que comme marque nouvelle.

12000

Im Laufe der Jahre existierten zahlreiche Varianten des Modells. So gab es Versionen mit und ohne Datumsanzeige, mit automatischem oder manuellem Aufzug oder mit dem TUDOR Logo in Form einer Rose, gefolgt von einem Schild. 1973 wurde zudem eine Version der Ranger mit einem integrierten Armband kreiert, die den Namen „Ranger II“ besaß.





DER GEIST EINER FUNKTIONSUHR

Das neue Modell Ranger folgt den ästhetischen Standards, die im Laufe seiner Geschichte etabliert wurden, besonders das Zifferblatt mit arabischen Ziffern auf der 3, 6, 9 und 12-Uhr-Position. Gleichzeitig verfügt es über modernste technische Elemente, wie zum Beispiel ein Hochleistungsmanufakturkaliber und die TUDOR „T-fit“-Schließe mit Schnellverstellungssystem. Das Modell setzt die Tradition der Expeditionsuhr innerhalb der TUDOR Kollektion fort, die mit den Oyster Prince Modellen entstand, welche von den Mitgliedern der britischen Nordgrönland-Expedition getragen wurden. Die Tradition eines robusten, praktischen und erschwinglichen Instruments.

Ganz im Sinne dieses funktionalen Erbes und im Geist einer „Funktionsuhr“ sind das 39-mm-Gehäuse und das Armband der Ranger satiniert, wodurch ein mattes Finish entsteht. Einige Elemente sind jedoch poliert, um die Linien des Gehäuses zu betonen, darunter der innere Rand der Lünette. Beim Zifferblatt werden aufmerksame Betrachter ein historisch inspiriertes Detail entdecken: mit Leuchtmasse versehene Stundenindizes. Die beigefarbenen Indizes bilden einen perfekten Kontrast zu dem gekörnten mattschwarzen Zifferblatt und passen zum Farbton des TUDOR Logos in Form eines Schilds sowie zu den Beschriftungen. Die pfeilförmigen Zeiger – abgerundeter Stunden- und eckiger Sekundenzeiger – sind typisch für die Ästhetik der Ranger, besitzen jedoch ein neues Detail: Die Spitze des Sekundenzeigers ist bordeauxfarben.



DAS MANUFAKTURWERK KALIBER MT5402

Das Modell Ranger ist mit dem Manufakturwerk Kaliber MT5402 ausgestattet. Bei der Gestaltung standen Robustheit, Haltbarkeit, Zuverlässigkeit und Präzision im Mittelpunkt. Gleiches gilt für die große Unruh mit variabler Trägheit, die durch eine solide Brücke mit Zweipunktbefestigung fixiert wird. Zusammen mit der amagnetischen Siliziumfeder wurde das Manufakturwerk Kaliber MT5402 vom Schweizer Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC) offiziell als Chronometer zertifiziert – seine Leistung übertrifft die von diesem unabhängigen Institut festgelegten Standards. Während das COSC in der täglichen Nutzung einer Armbanduhr eine durchschnittliche Abweichung zwischen -4 und $+6$ Sekunden im Verhältnis zur absoluten Zeit in einer Bewegung zulässt, besteht TUDOR auf einer Abweichung von -2 bis $+4$ Sekunden in der Nutzung, wenn die Uhr vollständig montiert ist.

Ein weiteres bemerkenswertes Merkmal ist, dass die Gangreserve des Manufakturwerks Kaliber MT5402 „wochenendsicher“ ist, d. h. ungefähr 70 Stunden beträgt. Der Träger kann die Uhr am Freitagabend abnehmen und am Montagmorgen wieder anlegen, ohne sie neu stellen oder aufziehen zu müssen.





JACQUARD-, EDELSTAHL- ODER HYBRIDARMBAND

Das Textilband ist eines der Markenzeichen von TUDOR – das Unternehmen bot es 2010 als eine der ersten Uhrenmarken mit seinen Produkten an. Es wird in Frankreich auf Jacquardwebstühlen aus dem 19. Jahrhundert von dem Unternehmen Julien Faure aus der Region Saint-Etienne gewoben. Seine Herstellungsqualität und sein Tragekomfort am Handgelenk sind einzigartig. 2020 feierten TUDOR und Julien Faure, ein 150 Jahre altes Familienunternehmen, das zehnjährige Jubiläum ihrer Partnerschaft, die mit dem Heritage Chrono begann – dem ersten mit einem Textilband der Kunsthandwerker ausgestatteten Modell, das auf der Baselworld 2010 vorgestellt wurde.

Für das Modell Ranger wählte TUDOR ein olivgrünes Armband mit zwei roten und einem beigefarbenen Streifen, das von den Kunsthandwerkern gefertigt wurde.

Die Ranger ist auch mit einem vollständig satinierten Edelstahlband mit der TUDOR „T-fit“-Schließe mit Schnellverstellungssystem erhältlich. Dieses praktische und ohne zusätzliche Hilfsmittel zu bedienende System bietet fünf Positionen und ermöglicht Trägern der TUDOR Ranger eine direkte Einstellung des Armbands über eine Länge von 8 mm.

Schließlich ist für das Modell ein drittes Armband aus Naturkautschuk und stoffähnlich strukturiertem schwarzem Leder mit beigefarbenen Nähten und einer Faltschließe erhältlich.

The Tudor Oyster Prince roughs it in Greenland

TO the snowy wastes of this ice-capped glacial island journeyed the British North Greenland Expedition, equipped with 26 Tudor Oyster Princes to keep accurate time for them. That was in July of this year.

During the next two years, these wrist-watches will undergo every ordeal a watch is heir to. They will have to withstand temperatures of 90 degrees below zero; climb 9,000 feet in the rarefied atmosphere; suffer 100 miles an hour blizzards; live underground in tunnels of snow!

Yet the courageous men who wear these Tudor Oyster Princes have unerring faith in their ability to withstand these tremendous

hazards. They have faith in the famous Oyster case, which prevents any moisture, dust—or even air—from entering and harming the delicate movement; in the Perpetual self-winding "rotor," which keeps the watch wound automatically, day and night; and, most of all, they have infinite faith in the brilliant craftsmanship of the Swiss watchmakers, who make the Tudor Oyster Prince.

You, too, can be sure, when you buy a Tudor Oyster Prince, that you are buying the finest Swiss watch in its field, a wrist-watch that will serve you faithfully and well for many a long year.

The Tudor Oyster Prince, water-proofed by the famous Oyster case, automatically wound by the unique Perpetual self-winding "rotor," marks a revolutionary advance in the medium-priced field. This superb wrist-watch possesses all the essential features of an expensive watch, yet is not extravagantly priced. The same watch that is keeping time for the British North Greenland Expedition can measure the hours for you, too.

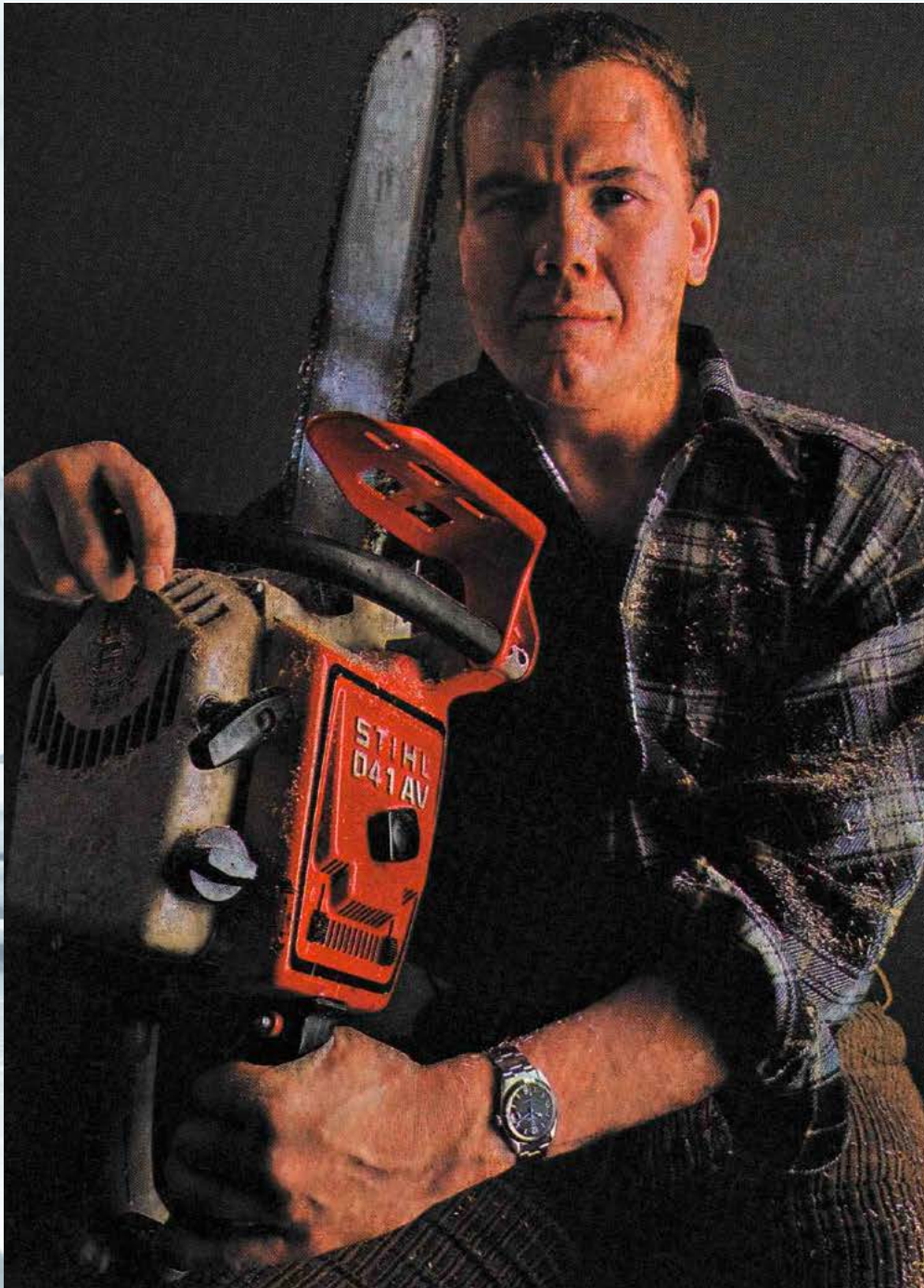


THE TUDOR WATCH COMPANY LIMITED, GENEVA, SWITZERLAND

1668 K&C Rolex Tudor 61x31
Weekly Overseas Mail 18 Oct., 1952

Final Proof K8962

Dieser Testansatz, der als „destruktiv“ bezeichnet wird und bei dem die Uhr von Fachleuten vor Ort unter Extrembedingungen getestet wird, greift auch das Thema der ersten großflächigen Werbekampagne von TUDOR auf, die 1952 gestartet wurde. Die Tests führten zur Entwicklung zahlreicher Funktionsuhren der Marke. Die Idee der Robustheit stand dabei weiterhin im Zentrum der Philosophie von TUDOR. Dies zeigt sich auch in den Marketingkampagnen der folgenden Jahrzehnte, die immer eher die technische Leistung der Modelle unter schwierigen Bedingungen betonten als Ästhetik und Status. Zum Beispiel wurde das Modell Ranger zu Beginn der 1970er-Jahre in einem TUDOR Katalog am Handgelenk eines Holzfällers gezeigt, der „seine Uhr mit derselben Sorgfalt ausgewählt hat wie seine Kettensäge“.



**PIERRE GROSJEAN,
LUMBERJACK,
CHOSE HIS WATCH AS
CAREFULLY AS HE CHOSE
HIS CHAINSAW.**



7966

THE WATCH.

Ranger: Rotor self-winding.
Guaranteed to 165 ft. (50 metres)
under water.

THE CHAINSAW.

The Stihl 041AV, a lightweight
(16 lb.) chainsaw for medium-
sized timber, with three unique,
strategically positioned shock
absorbers which facilitate work
over long periods without dis-
comfort to arms and back.



DIE TUDOR GARANTIE

Seit der Gründung durch Hans Wilsdorf im Jahr 1926 und gemäß seiner Vision des idealen Zeitgebers strebt TUDOR schon immer danach, Armbanduhren herzustellen, die so robust, widerstandsfähig, zuverlässig und genau wie möglich sind. Gestützt auf diese Erfahrung und mit dem Wissen um die herausragende Qualität seiner Armbanduhren, besonders derjenigen, die im grönlandischen Eis getestet wurden, bietet TUDOR eine Fünfjahresgarantie auf alle seine Produkte. Für diese Garantie ist es nicht notwendig, die Armbanduhr zu registrieren und es muss keine Wartung durchgeführt werden. Die Garantie ist zudem übertragbar.



TUDOR RANGER

REFERENZ 79950

GEHÄUSE

Satiniertes Gehäuse in Edelstahl,
39 mm

LÜNETTE

Polierte, satinierte Lünette
in Edelstahl

AUFZUGSKRONE

Verschraubbare Aufzugskrone in
Edelstahl mit TUDOR Rose im Relief

ZIFFERBLATT

Schwarz, gewölbt

UHRGLAS

Gewölbtes Saphirglas

WASSERDICHTHEIT

Wasserdicht bis 100 Meter Tiefe

ARMBAND

Dreireihiges Edelstahlband
mit TUDOR „T-fit“-Schließe,
Hybridarmband aus Kautschuk und
Leder mit Sicherheitsfaltschließe
oder grünes Textilband mit roten
und beigefarbenem Streifen und
Stiftschließe

UHRWERK

KALIBER

Manufakturwerk Kaliber MT5402

Mechanisches Uhrwerk mit
Selbstaufzug, in beide Richtungen
aufziehendes Rotorsystem

PRÄZISION

Vom Schweizer Prüfinstitut *Contrôle
Officiel Suisse des Chronomètres*
(COSC) offiziell zertifiziertes
Schweizer Chronometer

FUNKTIONEN

Zentrale Stunden-, Minuten- und
Sekundenzeiger

Sekundenstopp für genaues
Einstellen der Uhrzeit

OSZILLATOR

Große Unruh mit variabler Trägheit,
Feinregulierung durch Schraube

Amagnetische Siliziumfeder

FREQUENZ

28.800 Halbschwingungen
pro Stunde (4 Hz)

GESAMTDURCHMESSER

26 mm

HÖHE

5 mm

LAGERSTEINE

27 Lagersteine

GANGRESERVE

Gangreserve von circa 70 Stunden



TUDOR



Verkaufspreis
in schweizer Franken
(inklusive MwSt.)
CHF 2'900.–



Verkaufspreis
in schweizer Franken
(inklusive MwSt.)
CHF 2'600.–



Verkaufspreis
in schweizer Franken
(inklusive MwSt.)
CHF 2'600.–



<https://tudor.watch/Pressroom>

